Peter Pantuček
Publikationen
Stand: April 2009.

Einige der Texte sind auf <http://pantucek.com> zugänglich

Bücher:

Monografien:

Die Methodik der Einzelfallhilfe. Freiburg im Breisgau 2009 (Lambertus) – in Vorbereitung.

Soziale Diagnostik. Verfahren für die Praxis Sozialer Arbeit. 2., verbesserte Auflage.
Wien/Köln/Weimar 2009 (Böhlau Verlag).

Soziale Diagnostik. Verfahren für die Praxis Sozialer Arbeit. Wien/Köln 2005 (Böhlau Verlag)
2. Auflage 2006.

Lebensweltorientierte Individualhilfe. Eine Einführung für Soziale Berufe. Freiburg im Breisgau 1998
(Lambertus).

Herausgeber- und Koautorenschaft:

Die Aktualität des Denkens von Ilse Arlt. (als Herausgeber gemeinsam mit Maria Maiss). Wiesbaden
2009 (VS-Verlag)

Recht. SO – Menschenrechte und Probleme der Sozialarbeit. Festschrift für Karl Dvorak (als
Herausgeber gemeinsam mit Tom Schmid und Monika Vyslouzil). St. Pölten 2008.

Hochwasser 2002 – eine Bildchronik: Grafenwörth, Kirchberg, Königsbrunn (als Herausgeber
gemeinsam mit Gertraud Pantucek). St. Pölten, Sozaktiv, 2003.

Haus Meldemannstraße (als Mitherausgeber und Koautor gemeinsam mit Herta Hurnaus, Gottfried
Kerbel, Wolfgang Paterno). Wien, Czernin Verlag, 2003.

Die moralische Profession. Menschenrechte und Ethik in der Sozialarbeit (als Herausgeber
gemeinsam mit Monika Vyslouzil). St.Pölten 1999.

Theorie und Praxis Lebenswelt-orientierter Sozialarbeit (als Herausgeber gemeinsam mit Monika
Vyslouzil). St.Pölten 1998.

Texte (Auswahl):

Institutionskritik, Individualisierung, Gesellschaft. Ilse Arlts Denken als Anregung. In: Pantucek, Peter /
Maiss, Maria (Hg.): Die Aktualität des Denkens von Ilse Arlt. Wiesbaden 2009. S. 47-60.

Das Dorf, der soziale Raum und das Lebensfeld. Überlegungen zur Raumbezogenheit Sozialer Arbeit.
In: Kluschatzka, Ralf Eric / Wieland, Sigrid (Hg.): Sozialraumorientierung im ländlichen Kontext.
Wiesbaden 2009. S. 39-52.

Kein Fall ohne Feld. Raum und Zeit: Überlegungen zu den Dimensionen des Sozialen. In:
Sozialmagazin 33. Jgg. Nr. 12. 2008. S. 28-37.

Das Projekt Soziale Arbeit und das Team St. Pölten. Zwischenbilanz einer langfristigen Strategie. In: Pantucek, Peter / Schmid, Tom / Vyslouzil, Monika (Hg.): Recht. SO – Menschenrechte und Probleme der Sozialarbeit. Festschrift für Karl Dvorak. St. Pölten 2008. S. 190-209.

Sozialdiagnose und Beratung in den Betreuungsbehörden. In: Brucker, Uwe (Hg.): Besser betreuen. Beiträge zu einer qualitätsgesicherten gesetzlichen Betreuung. Frankfurt am Main 2008. S. 270-285.

Soziales Kapital und Soziale Arbeit. In: soziales_kapital, wissenschaftliches journal österreichischer fachhochschul-studiengänge soziale arbeit, Nr. 1 / Rubrik „Thema“: <http://www.soziales-kapital.at/index.php/sozialeskapital/article/viewFile/70/88.pdf>. 2008.

The University of Applied Sciences St. Pölten and the Identity of Social Work in Austria. In: Jansen, Irmgard (ed.): Social Work in European Comparison. Münster 2008. S. 22-33.

Das Team an der FH St. Pölten: Lehren und Forschen für eine starke Profession. In: Sozialarbeit in Österreich (SIO) Nr. 2/2008. S. 24-25.

Theorie mit Leidenschaft. Ilse Arlt und aktuelle Fragen der Sozialen Arbeit. In: Soziale Arbeit Nr.6/2008. S. 202-211. (Gemeinsam mit Maiss, Maria)

Ausgewählte Thesen zur sozialraumorientierten Kurzintervention in der Zusammenarbeit mit Gemeinden in Niederösterreich. In: EntwicklungspartnerInnenschaft Donau – Quality in Inclusion: Sozialer Sektor im Wandel. Zur Qualitätsdebatte und Beauftragung von Sozialer Arbeit. Linz 2007. S. 249-262. (Gemeinsam mit Brandstetter, Manuela und Stattler, Ursula)

Sozialraum und Professionalisierung der Sozialen Arbeit. In: Haller, Dieter / Hinte, Wolfgang / Kummer, Bernhard (Hg.): Jenseits von Tradition und Postmoderne. Sozialraumorientierung in der Schweiz, Österreich und Deutschland. Weinheim und München 2007. S. 38-49.

Falleinschätzung im Case Management. In: Soziale Arbeit Nr. 11-12. Berlin 2007. S. 432-440.

Wissen für die Inklusion. Das Ilse Arlt Institut für soziale Inklusionsforschung an der FH St. Pölten. In: Sozialarbeit in Österreich, Nr. 2/2007, S.33-36.

Leitlinien zur Organisation der Fremdunterbringung und zur Vergabe von Aufträgen. Ein Vorschlag zur Weiterentwicklung des Systems der Jugendwohlfahrt. Herausgegeben von der Equal-EntwicklungspartnerInnenschaft Donau – Quality in Inclusion. In: <http://juwo.sozialraum.at/Leitlinien.pdf>. St. Pölten 2007.

Fremdunterbringung und Lebensführung. Über Qualitätsfragen sozialpädagogischer und sozialarbeiterischer Praxis in der Jugendwohlfahrt. In: EntwicklungspartnerInnenschaft Donau – Quality in Inclusion: Sozialer Sektor im Wandel. Zur Qualitätsdebatte und Beauftragung von Sozialer Arbeit. Linz. 2007, S. 331-346.

Professionalisierung durch Soziale Diagnostik?. In: Sozialarbeit in Österreich, Nr. 4. S. xxx.

Professionalität und Ambivalenz. Anmerkungen zu einem Unfall. In: Dallmann, Hans Ulrich / Kreuzer, Thomas (Hg.): Gutes Gelingen. Festgabe zum 60. Geburtstag von Fritz Rüdiger Volz. Berlin 2006. S. 339-352.

Vom DSA zum Bachelor. Umbauarbeiten bei der akademischen Qualifizierung für die Soziale Arbeit und der St.Pöhlner Weg. In: <http://www.kaernten-sozialarbeit.at/content/archiv/archiviert/2006/060430pantucek.pdf>.

Fallstudien als “Königsdisziplin” sozialarbeitswissenschaftlichen Forschens. In: Flaker, Vito / Schmid, Tom (Hg.): Von der Idee zur Forschungsarbeit. Forschen in Sozialarbeit und Sozialwissenschaft. Wien 2006. S. 159-177.

Sozialarbeitswissenschaft und die Praxis der Sozialarbeit. Ein Überblick über Fragen und Probleme. In: Flaker, Vito / Schmid, Tom (Hg.): Von der Idee zur Forschungsarbeit. Forschen in Sozialarbeit und Sozialwissenschaft. Wien 2006. S. 4-10.

Soziale Diagnostik. In: Klinische Sozialarbeit. Zeitschrift für psychosoziale Praxis und Forschung, 2. Jgg. Heft 2/2006. S. 4-8.

Die Zukunft der beruflichen Anforderungen und Kompetenzen in der Sozialen Arbeit. Tagungsreferat, Wien, 23. Mai 2005. In: Mosberger, Brigitte / Sturm, René (Hg.): Wer hilft den HelferInnen? Beiträge zur Fachtagung "Kompetenzen, Berufsfelder und Arbeitsbedingungen von SozialarbeiterInnen". Herausgegeben vom Arbeitsmarktservice Österreich: AMS report 47. Wien 2006. S. 22-30.

Forschung, Entwicklung, Innovation. Probleme der Verbindung von aktiver methodischer Innovation mit Forschung. In: Popp, Reinhold / Posch, Klaus / Schwab, Marianne (Hg.): Forschung & Soziale Arbeit an Österreichs Fachhochschulen. Wien 2005.

Jugendwohlfahrt neu erfinden? Über die Entwicklungsmöglichkeiten eines Kernsektors der Sozialen Arbeit. In: Sozialarbeit in Österreich, Nr. 3/2005.

Von Hubschraubern und Dschungelpfaden. Diagnostische Verfahren für die Praxis der Sozialen Arbeit. In: sozialmagazin Juli/August. 2005. S. 14-20.

Pseudoprofessionalisierung und Ambivalenz. Ein Lamento, eine Polemik und eine Reflexion. In: Widersprüche, 25. Jgg., Nr. 96/Juni 2005. S. 75-86.

Lebensweltbezogene Methoden in der Kinder- und Jugendarbeit als Handlungsorientierung und -anleitung. In: Braun, Karl-Heinz u.a. (Hg.): Handbuch Methoden der Kinder- und Jugendarbeit. Studien zur pädagogischen Entwicklungsforschung und Qualitätssicherung. Wien 2005. S. 35-46.

Netzwerke, soziales Kapital und Zivilgesellschaft. In: Braun, Karl-Heinz u.a. (Hg.): Handbuch Methoden der Kinder- und Jugendarbeit. Studien zur pädagogischen Entwicklungsforschung und Qualitätssicherung. Wien 2005. S. 498-506.

Soziale Arbeit in Österreich. Stichwortartikel in: Kreft, Dieter / Mielenz, Ingrid (Hg.): Wörterbuch Soziale Arbeit, 5. Auflage. 2005. S. 796-801.

Die Zukunft der beruflichen Anforderungen und Kompetenzen in der Sozialen Arbeit. Tagungsreferat, Wien, 23. Mai 2005. In: Mosberger, Brigitte / Sturm, René (Hg.): Wer hilft den HelferInnen? Beiträge zur Fachtagung "Kompetenzen, Berufsfelder und Arbeitsbedingungen von SozialarbeiterInnen". S. 22-29

Herausgegeben vom Arbeitsmarktservice Österreich: AMS report 47. Wien. Forschung, Entwicklung, Innovation. Probleme der Verbindung von aktiver methodischer Innovation mit Forschung. In: Popp, Reinhold / Posch, Klaus / Schwab, Marianne (Hg.): Forschung & Soziale Arbeit an Österreichs Fachhochschulen. Wien, 2005. S. 197-204.

Sie haben ein Problem. Soziale Arbeit als Form des Regierens (gemeinsam mit Ljubomir Bratic). In: Fachhochschule St.Pölten (Hg.): FACTS Band 2, Der gläserne Mensch – Europäisierung. Wien 2004. S. 35-50.

Soziale Diagnose. Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes diagnostischer Instrumente in der Sozialarbeitspraxis. Dissertation am Institut für Soziologie der Universität Wien. Wien, 2004.

Evaluation der Suchtberatungsstellen Baden und Lilienfeld. Endbericht für das Land Niederösterreich. St.Pölten, 2004.

Was ist der Fall? Fallstudiendidaktik an Sozialarbeits-Studiengängen. Beitrag für das Entwicklungsprojekt "Telesozial". In: <http://pantucek.com/texte/fallstudien.html>. St. Pölten 2004.

Bildung nach der Akademie. Ein Rundgang durch eine sich rasch verändernde Landschaft. In: Sozialarbeit in Österreich Nr. 1/2004

Lebensbewältigung und Hilfe in Zeiten des Internet. In: Fachhochschule St. Pölten (Hg.): Informationsgesellschaft. Wien 2004. S. 249-264.

Leider keine Profession, leider keine Wissenschaft? Anmerkungen zu einer Wunschliste. In: Sozialarbeit in Österreich Nr. 4/2003.

Diagnose in der Sozialarbeit: Von der Persönlichkeits- zur Situationsdiagnostik. Referat im Workshop der Sektion Sozialarbeit am Kongress der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie, Wien, 26.11.2003. http://pantucek.com/texte/diagnose_oegs.html.

Hellinger. Therapeutischer Zauber?. In: <http://pantucek.com/texte/hellinger.pdf>: vom 18.8.2003.

Das erste Jahr. Fachhochschulstudiengänge im Werden. In: "Sozialarbeit in Österreich" 3/2002.

Under Pressure oder: Von der gefährlichen Illusion, Menschen zur Lebenstüchtigkeit zwingen zu können. In: Erziehung heute Nr.4./2001.

Erfolg und Misserfolg in der Arbeit mit Kindern und Familien oder Von der Kunst des Navigierens in hochkomplexen Wirklichkeiten. Referat auf der Fachtagung "Erziehungserfolg sichern – Mission impossible?" von Rettet das Kind Niederösterreich. In: Rettet das Kind Niederösterreich (Hg.): Tagungsdokumentation. Judenau. 2001.

Qualitätssprung oder Entfremdung von der Praxis? Die Zukunftsperspektiven der Sozialarbeit nach dem Start der ersten Fachhochschulstudiengänge in Österreich. In: Informationsblatt des Niederösterreichischen Berufsverbandes Diplomierter SozialarbeiterInnen, September 2001.

Ethische Konflikte in der Sozialarbeit. Referat auf der Danube Conference, European Seminar of the International Federation of Social Work, Bratislava, 30.8.2001. In: Sozialarbeit in Österreich Nr.4/2001.

Vom Nutzen einer Berufsethik. Referat vor dem Berufsverband der Behindertenbetreuer am 21.5.2001 in Wien. In: „BV“ – Zeitschrift des Berufsverbandes der Behindertenbetreuer. Wien. S. 3-8.

Jugendarbeit im urbanen Raum

Referat, gehalten auf der Arbeitstagung "Die veränderten Lebensbedingungen junger Menschen im urbanen Bereich. Gesellschaftliche Auswirkungen, Fehlentwicklungen und Chancen." des Vereins Jugend & Freizeit und der Polizei Linz am 27. März 2001. Tagungsdokumentation.

Lebensweltorientierung der Sozialarbeit als Antwort auf gesellschaftlichen Umbruch.

Referat, gehalten auf einer Papersession des Jubiläumskongresses der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie, 21. September 2000, Wien. Onlinepublikation.

Mazedonien: arm und unbeachtet?

gemeinsam mit Gertraud Pantucek. In "Sozialarbeit in Österreich" Nr. 3/2000.

Zahlt sich Beteiligung wirklich aus?

In "am wort" - Kommunale Kinder- und Jugendpolitik aktuell Nr.2/2000

Dialog und gute Musik. Wünsche an die Soziale Arbeit im neuen Jahrzehnt

In: "Erziehung heute" Nr.4/99

Machen wir uns kritisierbar: Für eine Praxis der Verantwortung.

In: Pantucek, P./Vyslouzil, M. (Hg.): Die moralische Profession. Menschenrechte und Ethik in der Sozialarbeit. St.Pölten 1999.

Kommunikation oder Instrumentalisierung? Überlegungen zu einem Internet-Projekt aus der Sicht der Sozialen Arbeit. 1999. Onlinepublikation.

Scheinprivatisierung oder Entstaatlichung als Chance?

In: "Erziehung heute", Nr. 1/99.

Einige methodische Konsequenzen des lebensweltorientierten Zugangs. In: Pantucek, Peter / Vyslouzil, Monika (Hg.): Theorie und Praxis Lebensweltorientierter Sozialarbeit. St.Pölten. S. 87-103.

Mitmenschlichkeit und Professionalität. In: Lange, Josef / Fellöcker, Kurt (Hg.): Sozialarbeit im ländlichen Raum. St.Pölten 1997. S. 149-160.

Drogenprävention in der Schule. Evaluation des Projekts für Gesundheitsförderung und Suchtprävention an Hauptschulen und polytechnischen Schulen im Bezirk St.Pölten. (gemeinsam mit Kurt Fellöcker) St.Pölten 1996.

Leben links der Donau. In: Banik-Schweitzer, Renate u.a. (Hg.): Wien wirklich. Wien 1996. S. 346-351.

Peter Kollisch: Jahrzehnte in der New Yorker Schulsozialarbeit. In: Wieler, Joachim / Zeller, Susanne (Hg.): Emigrierte Sozialarbeit. Freiburg im Breisgau 1995. S. 197-201.

Rezensionen:

Rezension vom 14.02.2008 zu: Margret Dörr, Burkhard Müller (Hrsg.): Nähe und Distanz. Ein Spannungsfeld pädagogischer Professionalität. Juventa Verlag (Weinheim) 2006. 204 Seiten. ISBN 978-3-7799-1726-7. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/3752.php>

Rezension vom 29.12.2007 zu: André Jacob, Karl Wahlen: Das multiaxiale Diagnosesystem Jugendhilfe (MAD-J). E. Reinhardt (München) 2006. 248 Seiten. ISBN 978-3-497-01874-1. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/4600.php>

Rezension vom 20.09.2007 zu: Burkhard Müller: Sozialpädagogisches Können. Ein Lehrbuch zur multiperspektivischen Fallarbeit. Lambertus Verlag (Freiburg) 2006. 4., vollständig neu überarbeitete Auflage. 203 Seiten. ISBN 978-3-7841-1649-5. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/4649.php>

Rezension vom 31.07.2007 zu: Siegfried Zimmermann (Hrsg.): Glossar der sozialen Arbeit. Eine Diskussionsgrundlage zur Auseinandersetzung mit den Fachbegriffen der sozialen Arbeit. wvb Wissenschaftlicher Verlag Berlin (Berlin) 2006. 91 Seiten. ISBN 978-3-86573-161-6. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/3851.php>

Rezension vom 31.05.2007 zu: Michael Galuske, Werner Thole (Hrsg.): Vom Fall zum Management. Neue Methoden der sozialen Arbeit. VS Verlag für Sozialwissenschaften (Wiesbaden) 2006. 133 Seiten. ISBN 978-3-531-14972-1. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/4129.php>

Rezension vom 12.09.2006 zu: Sabine Ader: Was leitet den Blick? Wahrnehmung, Deutung und Intervention in der Jugendhilfe. Juventa Verlag (Weinheim) 2005. 260 Seiten. ISBN 978-3-7799-1616-1. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/3636.php>

Rezension vom 04.10.2005 zu: Michaela Pfadenhauer (Hrsg.): Professionelles Handeln. VS Verlag für Sozialwissenschaften (Wiesbaden) 2005. 266 Seiten. ISBN 978-3-531-14511-2. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/2643.php>

Rezension vom 05.04.2005 zu: Gerd Gehrman, Klaus D. Müller (Hrsg.): Aktivierende soziale Arbeit mit nicht-motivierten Klienten. Walhalla Fachverlag (Regensburg) 2007. 208 Seiten. ISBN 978-3-8029-7480-9. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/1895.php>

Rezension vom 12.04.2005 zu: Christa Neuberger: Fallarbeit im Kontext flexibler Hilfen zur Erziehung. Sozialpädagogische Analysen und Perspektiven. Deutscher Universitätsverlag (Wiesbaden) 2004. 210 Seiten. ISBN 978-3-8244-4591-2. In: socialnet Rezensionen unter <http://www.socialnet.de/rezensionen/2470.php>

Tagungsreferate:

Profession und Wissenschaft. Perspektiven der Sozialen Arbeit in Demokratien des 21. Jahrhunderts. Referat auf der Sozexpo, 13.11.2008. Budapest.

Erobern, sich einrichten. Jugendarbeit und der soziale Raum. Referat auf der „Wertstatt08“, Fürstenfeld 5.9.2008. Fürstenfeld.

Sozialarbeit und Jugendamt in der Gewaltprävention. Referat auf der Tagung „Professionelles Handeln in Gewaltsituationen“ des Kinderdorfs Pötsching, Mattersburg, 14. Mai 2008. Mattersburg.

One for all? Entwicklung standardisierter Verfahren der Sozialen Diagnostik. Referat auf der internationalen Fachtagung „Soziale Diagnostik. Stand der Entwicklung von Konzepten und Instrumenten“, St. Pölten, 8. und 9. Mai 2008. St. Pölten.

Differenz nutzbar machen. Für eine Zusammenarbeit zwischen Jugendwohlfahrt, Schule und Gemeinwesen zum Nutzen der Kinder. Referat auf einem Fachtag der Bezirkshauptmannschaft und des Bezirksschulrates Leibnitz, 12.2.2008. Leibnitz.

Gibt es KlientInnen, die wir nicht mögen? Nicht-Hilfe als Teil der Sozialen Arbeit. Workshop-Referat auf der österreichischen Armutskonferenz, 5. März 2008.. Salzburg.

Transparente Körper, transparente Individuen, transparente Gesellschaft? Referat auf der Tagung „Produzieren die Neurowissenschaften den gläsernen Menschen?“, 18.4.2008, im Hospitalhof. Stuttgart.

Ein Etikett mehr? Soziale Diagnostik in der psychosozialen Versorgung. Referat auf der Fachtagung „Aktuelle Entwicklungen und Methoden in der Sozialarbeit“ der Psychosozialen Dienste Niederösterreich, St. Pölten, 26. November 2007.

Zählen, Aufschlüsseln: Notwendigkeit und Problematik Sozialer Diagnosen. Referat im Forum Geriatrie des DVSG-Kongresses, Mainz, 19.10.2007.

The Role of the Social Work Profession in a Changing Society. An Austrian Perspective. Referat auf dem 3rd Congress of Social Work „Equal Opportunities for All“ in Maribor (SLO), 12.10.2007.

Institutionskritik, Individualisierung, Gesellschaft. Ilse Arlts Denken als Anregung. Referat auf dem 1. Ilse Arlt Kolloquium an der FH St.Pölten, 6. Oktober 2007.

Case Management bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen als Systemmanagement. Referat auf der Internationalen Fachtagung des EU-Projekts zur Integration benachteiligter Jugendlicher in den Arbeitsmarkt, Salzburg / Puch, 13.6.2007.

Soziale Diagnostik bei Jugendlichen. Referat auf den österreichischen Fachtagen für Clearing, 23./24.5.2007, Schloss Puchberg bei Wels.

Social Work research and studies at the University of Applied Sciences St. Pölten and the identity of social work in Austria. Referat auf dem Symposium „Social work in European Comparison“ an der FH Münster, 23.3.2007.

Case Management als Systemmanagement? Referat am PraxisanleiterInnentag der FH Campus Wien „Case Management – das große Netzwerk?“ am 2.3.2007.

Nachvollziehbar, fachgerecht und rechtzeitig. Instrumente der Sozialen Diagnostik als Unterstützung von Interventionsentscheidungen in der Jugendwohlfahrt. Referat auf der Fachtagung „Hilfeplanung, Zielvereinbarung... Neue Instrumente in der Jugendwohlfahrt?“ der Jugendwohlfahrt Oberösterreich, Linz, 14.11.2006.

Illusion Resozialisierung? 3 Kurzreferate auf einem Fachtag des Caritasverbandes Stuttgart in Stuttgart, 20.6.2006.

Die Logik des Lebens, die Logik des Alltags, die Logik der Organisation. Über einige grundlegende Bedingungen sozialpädagogischer und sozialarbeiterischer Praxis in der Jugendwohlfahrt. Referat, gehalten auf der Fachtagung "Wird's dann besser? Qualitätsstandards im Verlauf der Fremdunterbringung, veranstaltet von der Entwicklungspartnerschaft "Donau - Quality in Inclusion" im Rahmen der EU-Initiative "Equal" am 13.6.2006 in St.Pölten. In: http://juwo.sozialraum.at/tagung1_doku. St.Pölten.

Sozialdiagnose und Beratung in den Betreuungsbehörden. Referat auf der Jahrestagung der LeiterInnen der Betreuungsbehörden. 22.5.2006, Erkner.

Welches Subjekt? Welches Verschwinden? Keine Antworten auf eine Frage von Fritz-Rüdiger Volz. Referat, gehalten auf dem Festkolloquium "Verschwindet das Subjekt aus der Sozialen Arbeit?" zum 60. Geburtstag von Fritz-Rüdiger Volz in der Evangelischen Stadtakademie Bochum, 20.5.2006. In: http://pantucek.com/texte/200605_volz.html.

Das Ende der Psychowelle. Aktuelle Entwicklungen sozialarbeiterischer Methodik. Referat auf der Jahrestagung Beratung und Diagnostik für Kinder und Jugendliche, Wagrain am 18.5.2006.

Die soziale Welt nutzen – sozialräumliches Denken und Handeln in Gemeinden und Organisationen. In: Referat auf der Tagung "LANDläufig interessiert? SOZIALraumorientiert!" an der FH St.Pölten am 23.2.2006.

Differenz nutzbar machen: Für eine Zusammenarbeit zwischen Jugendwohlfahrt, Schule und Gemeinwesen zum Nutzen der Kinder. Referat auf der Enquete "Zum richtigen Zeitpunkt", St.Pölten, 3.11.2005.

Das Wissen der Sozialarbeit – über Struktur und Funktion sozialarbeiterischen Wissens. Referat auf der Tagung Justizsozialarbeit, Windischgarsten, am 20.10.2005.

Die Zukunft der beruflichen Anforderungen und Kompetenzen in der Sozialen Arbeit. Referat auf der Tagung "Wer hilft den HelferInnen? Kompetenzen, Berufsfelder und Arbeitsbedingungen von SozialarbeiterInnen", Wien, 23. Mai 2005.

Soziale Diagnose – Herkunft, Kritik, Anwendung. Referat auf der Fachtagung Soziale Diagnose der FH Emden (D), 14./15. April 2005.

Effizientes Krisenmanagement? Methodische Fragen der niederschweligen Arbeit in Krisen- und Notschlafstellen für Kinder und Jugendliche. Referat auf der Tagung der österreichischen Kinder- und Jugendnotschlafstellen, Salzburg, 23.11.2004.

Soziale Diagnose heute oder: Von der Nützlichkeit, zu wissen, was man tut. Referat auf der Tagung "Sozialarbeit im Gesundheitswesen", Salzburg 15.-16.11.2004.

Individualisierung, Selektion und professionelle Sozialarbeit. Referat auf der internationalen Fachkonferenz "New Professionalism in Social Work", Bielefeld, 28.-30.10.2004.

Sozialräumliches Arbeiten in der Stadt und auf dem Land. Referat auf der Fachtagung "Sozialräumliches Arbeiten" der Sozialverwaltung der Provinz Bozen/Bolzano, 28.9.2004.

Qualität durch Konkurrenz?. Referat auf der Fachtagung der sozialtherapeutischen Wohngemeinschaft Roseldorf, 3.9.2004.

Zählbare Erfolge? Von Arbeitspensen, diagnostischen Skalen und anderen Versuchen, Sozialarbeit in Zahlen zu fassen. Referat auf der Tagung "Stückzahlen in der sozialen und pädagogischen Arbeit. Qualität vs. Quantität", veranstaltet von der Gesellschaft Rettet das Kind, 13.11.2003, Eisenstadt. In: <http://pantucek.com/texte/zaehlen/zaehlen.htm>

Soziale Diagnose: Bewusst Beurteilen. Referat auf der Fachtagung der Interessengemeinschaft Justizsozialarbeit. Windischgarsten, 17. Oktober 2002.

Ethische Konflikte in der Sozialarbeit. Referat auf der Danube Conference, European Seminar of the International Federation of Social Work, Bratislava, 30.8.2001.

Vom Nutzen einer Berufsethik. Referat vor dem Berufsverband der Behindertenbetreuer am 21.5.2001 in Wien.

Jugendarbeit im urbanen Raum

Referat, gehalten auf der Arbeitstagung "Die veränderten Lebensbedingungen junger Menschen im urbanen Bereich. Gesellschaftliche Auswirkungen, Fehlentwicklungen und Chancen." des Vereins Jugend & Freizeit und der Polizei Linz am 27. März 2001.

Lebensweltorientierung der Sozialarbeit als Antwort auf gesellschaftlichen Umbruch.

Referat, gehalten auf einer Papersession des Jubiläumskongresses der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie, 21. September 2000, Wien..

Case Management in der psychosozialen Versorgung

Referat auf der Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft für Wohnungslosenhilfe, 10. Mai 2000 in Schladming.

Soziale Diagnose: Möglichkeiten und Grenzen eines relativ selbständigen Abschnitts "Diagnose" im Family Casework

Referat auf der Jahrestagung des Bundessozialamtes / Mobile Beratungsdienste in Werfenweng / Salzburg 1999 05 19.

Arbeiten am Alltag - Sozialarbeit als Normalisierungsagentur

Referat am Symposium des Mobilen Beratungsdienstes 1996 10 04.